



STADT ZWICKAU

Dezernat Bauen
Bürgermeisterin

Stadtverwaltung Zwickau · Postfach 20 09 33 · 08009 Zwickau

Herrn Stadtrat
Wolfgang Wetzel

Es schreibt Ihnen: Kathrin Köhler
Sitz: Hauptmarkt 1
Telefon: 0375 833900
Telefax: 0375 833939
E-Mail*: bauen@zwickau.de

Ihre Nachricht vom:
Ihr Zeichen:
Geschäftszeichen: AF/152/2020
(bitte bei Antwort angeben)

Zwickau, 11.09.2020

StR Wetzel hat im Vorfeld der Stadtratssitzung folgende Fragen gestellt:

*Insbesondere im aktuellen Schienenersatzverkehr der Straßenbahnlinie 4 fällt Bürger*innen auf, dass die Busse fast keine den ÖPNV begünstigenden Ampelschaltungen nutzen können. Die Folgen sind im Vergleich zur Straßenbahn längere Fahrzeiten und Verspätungen.*

In diesem Zusammenhang bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

Ist für die Busse der SVZ, auch über den aktuellen Schienenersatzverkehr der Linie 4 hinaus, die Einrichtung entsprechender ÖPNV-Ampelschaltungen geplant? Wenn nein, warum nicht?

Sehr geehrter Herr Stadtrat Wetzel,

Ihre Anfrage zur Sitzung des Stadtrates am 24.09.2020 möchte ich nachfolgend beantworten.

Die Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH (SVZ) führt gegenwärtig im Rahmen eines gemeinsamen Projektes mit den Unternehmen im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) ein rechnergestütztes Betriebsleitsystem (ITCS) ein. Ziel ist neben der Beschleunigung der Busse und Bahnen auch die Echtzeitinformation an den Kunden und die Abstimmung von Anschlussbeziehungen über die Unternehmensgrenzen hinweg.

Die Einführung des ITCS soll im ersten Halbjahr 2021 im Verbund abgeschlossen sein.

Die Ausstattung der Fahrzeuge in der SVZ mit neuen Bordrechnern ist weitgehend realisiert. Im täglichen Betrieb werden auftretende Probleme / Störungen analysiert und behoben. Dazu zählt unter anderem auch die festgestellte fehlende Bevorrechtigung der Busse im Schienenersatzverkehr.

In den Steuerungen der Lichtsignalanlagen werden jeweils die entsprechenden Linien nach den Vorgaben der SVZ verarbeitet. Auf der Strecke der Linie 4 zwischen Pölbitz und Marienthal befinden sich jedoch teilweise noch ältere Steuergeräte mit begrenztem Speichervolumen, bei denen die Programmierung zusätzlicher Linien, wie die angesprochene Linie 44 des Schienenersatzverkehrs, aus Kapazitätsgründen nicht mehr möglich ist.

Stadtverwaltung Zwickau · Hauptmarkt 1 · 08056 Zwickau · Telefon: 0375 83-0 · Fax: 0375 83-8383 · www.zwickau.de*

Sparkasse Zwickau: IBAN: DE86 8705 5000 2244 0039 76
Hypovereinsbank: IBAN: DE87 8702 0088 0009 2000 02
Commerzbank: IBAN: DE72 8704 0000 0255 6355 00

BIC: WELADED1ZWI
BIC: HYVEDEMM441
BIC: COBADEFFXXX

Gläubiger Identifikationsnummer: DE81ZZZ00000013255

* Der Zugang für elektronisch signierte und für verschlüsselte elektronische Dokumente ist nur unter bestimmten Voraussetzungen eröffnet. Geltende Regelungen, Informationen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage www.zwickau.de/esignatur.



Bezüglich der Bevorrechtigung des ÖPNV stehen die Mitarbeiter der SVZ im engen Austausch mit den Mitarbeitern des Tiefbauamtes. Die Signale der Fahrzeuge werden von den Signalanlagen der Stadt verarbeitet und die entsprechenden Bevorrechtigungen eingepflegt.

Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Köhler